

14. Ordentliche Generalversammlung

24. April 2020

Agenda

- 1. Teilnehmer / Anwesenheit**
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Teilnehmer / Anwesenheit

Gäste

- Christoph Lerch, lic.iur., M.C.J., Rechtsanwalt, Lerch & Lerch Rechtsanwälte
- Christian Witschi, Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Kellerhals Carrard
- Marc Schnellmann, Notar, Notariat Aussersihl-Zürich
- Guido Schwengeler*, BDO

Verwaltungsrat, Geschäftsleitung

- Rainer Isenrich, Präsident des Verwaltungsrats
- Fulvio Micheletti*, Vizepräsident des Verwaltungsrats
- Reto Klotz*, Mitglied des Verwaltungsrats
- José Luis Chorro López*, Mitglied des Verwaltungsrats
- Reto Simmen*, CFO

* Teilnahme via Videokonferenz

Gedenkminute Hans Nef



Mit grosser Bestürzung mussten wir Anfang Dezember 2019 bekanntgeben, dass Hans Nef, Vizepräsident des Verwaltungsrats, am 29. November 2019 tödlich verunfallte.

Hans Nef war seit dem 28. August 2014 Mitglied des Verwaltungsrats. Er hat die positive Entwicklung der Edisun Power in den letzten Jahren durch sein grosses Engagement massgeblich geprägt. Im Namen des ganzen Unternehmens sowie im Namen aller Aktionärinnen und Aktionäre **sind wir ihm zu grösstem Dank verpflichtet.**

Sein plötzlicher Tod hinterlässt eine grosse Lücke. **Wir verlieren mit ihm einen aussergewöhnlichen Botschafter der Edisun Power.**

Wir möchten ihn in einer Gedenkminute in Stille würdigen.

Protokoll, Stimmenzähler

Protokollführer

- Christian Witschi

Stimmenzähler

- Christian Witschi

Abstimmungen

Aufgrund der ausserordentlichen Lage im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) und gestützt auf Art. 6a Abs. 1 lit. b der Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus sowie der Praxisfestlegung des Bundesamts für Justiz vom 18.3.2020, hat der Verwaltungsrat am 26. März 2020 beschlossen, die ordentliche Generalversammlung vom 24. April 2020 **ohne physische Teilnahme von Aktionärinnen und Aktionären abzuhalten.**

Die Aktionärinnen und Aktionäre konnten ihre Rechte **ausschliesslich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter** via **elektronische oder schriftliche** Vollmacht ausüben.

Frage aus dem Aktionariat

Sind Aktien, welche nach dem Versand der Einladung am 2. April gekauft wurden, an der Generalversammlung vom 24. April stimmberechtigt?

Antwort

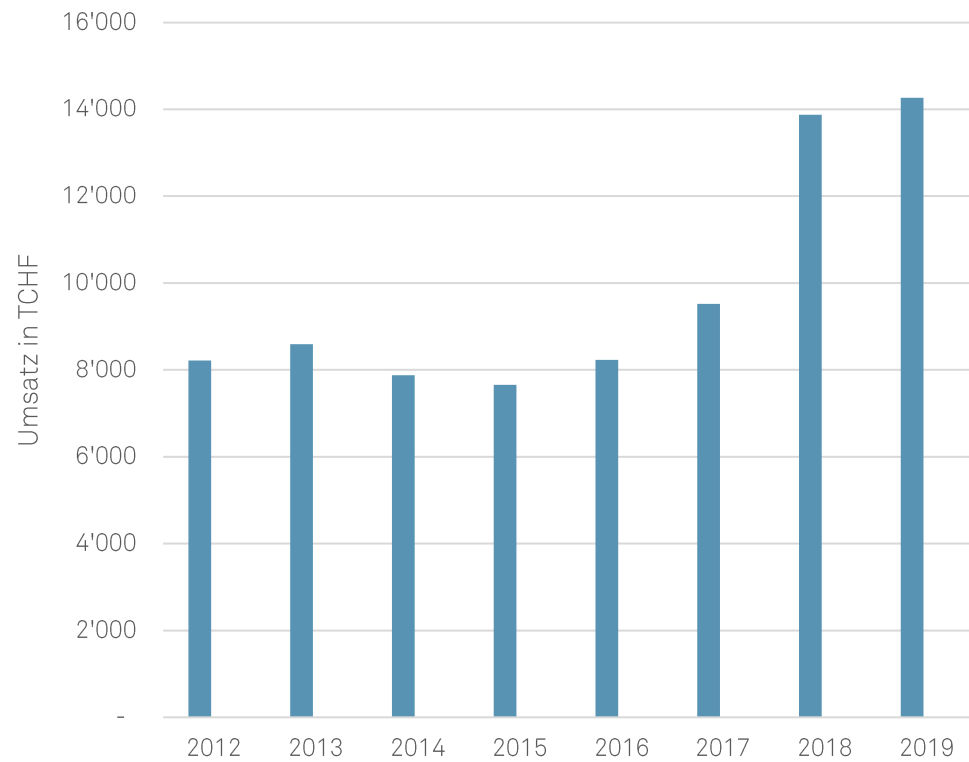
« Ja, aber nur, wenn die nachträglich gekauften Aktien bis zum 16. April, 17 Uhr (Datum des Buchschlusses) im Aktienregister eingetragen wurden. »

Agenda

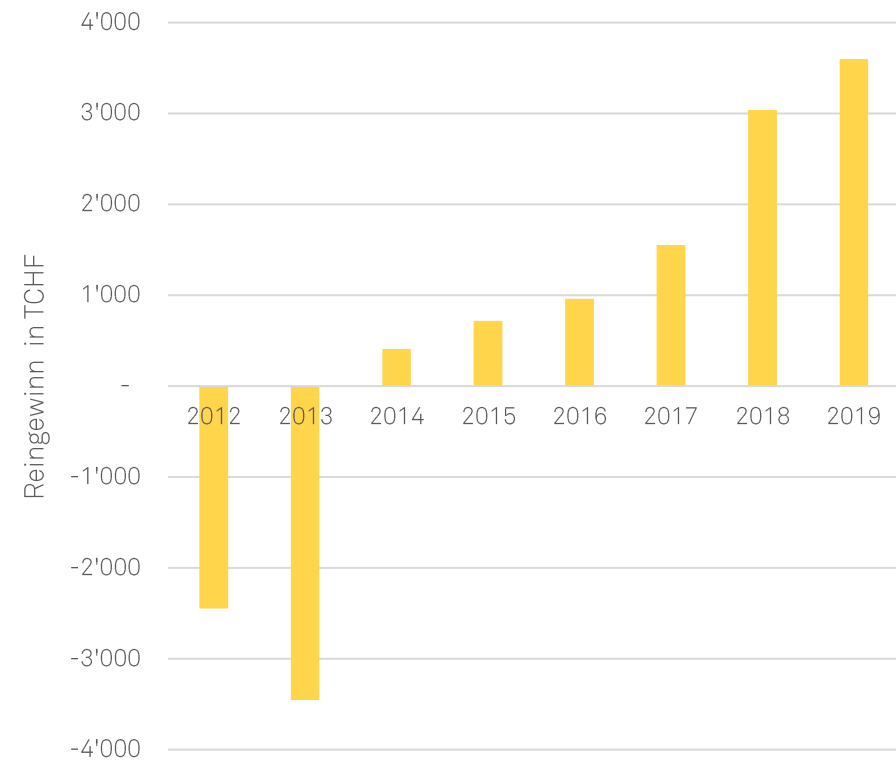
1. Teilnehmer / Anwesenheit
- 2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019**
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Geschäftsjahr 2019: Historische Entwicklung

Umsatzentwicklung



Entwicklung Reingewinn



Geschäftsjahr 2019: Rekordergebnis und Weichenstellungen

Rekordergebnis trotz tiefen Strompreisen in Spanien und Italien

- Umsatzwachstum dank ganzjährig produzierender 12 MW Anlage Requena
- Stabil, gut und effizient produzierende Anlagen
- Erträge aus dem Projektentwicklungsgeschäft: CHF 0.62 Mio.
- Finanzierungskosten: -14% gegenüber Vorjahr

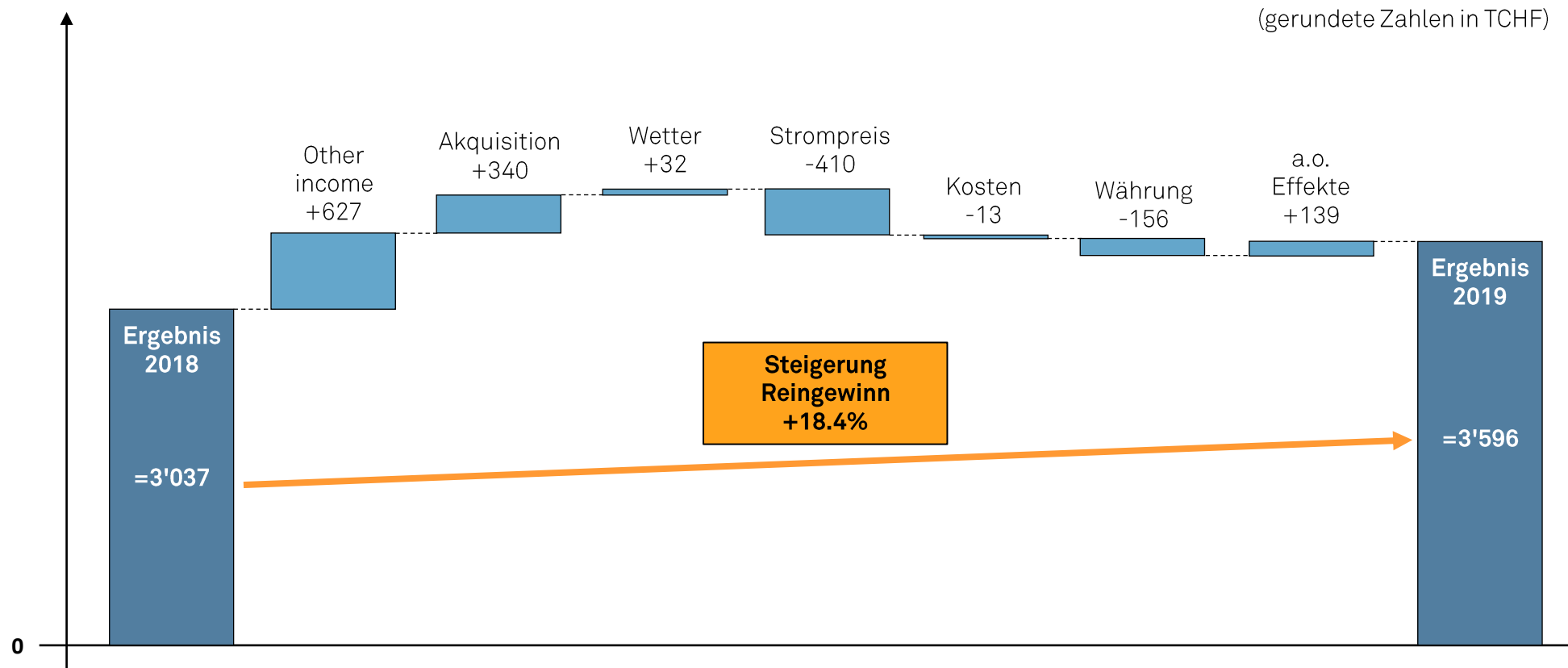
Aufbau 206 MW Pipeline von PV-Anlagen in Portugal

- Fünf Anlagen mit jeweils 49 MWp, 23.4 MWp, 49.9 MWp, 33.8 MWp und 49.9 MWp
- Erste Anlage, 49 MWp in Mogadouro im Nordosten Portugals, seit Dezember 2019 im Bau
- «Merchant-Anlagen», d.h. keinerlei staatliche Unterstützung, sondern Stromverkauf am Markt resp. via PPAs

Starke Eigenkapitalbasis

- Zwei Kapitalerhöhungen via Sacheinlage über total CHF 8.61 Mio.
- Ordentliche Kapitalerhöhung in Höhe von CHF 51.88 Mio.
- Erhöhung Dividende: CHF 1.10/Aktie. Auszahlung vollständig aus Reserven aus Kapitaleinlagen.

Konsolidierte Erfolgsrechnung: Ergebnisbrücke 2018-2019



Frage aus dem Aktionariat

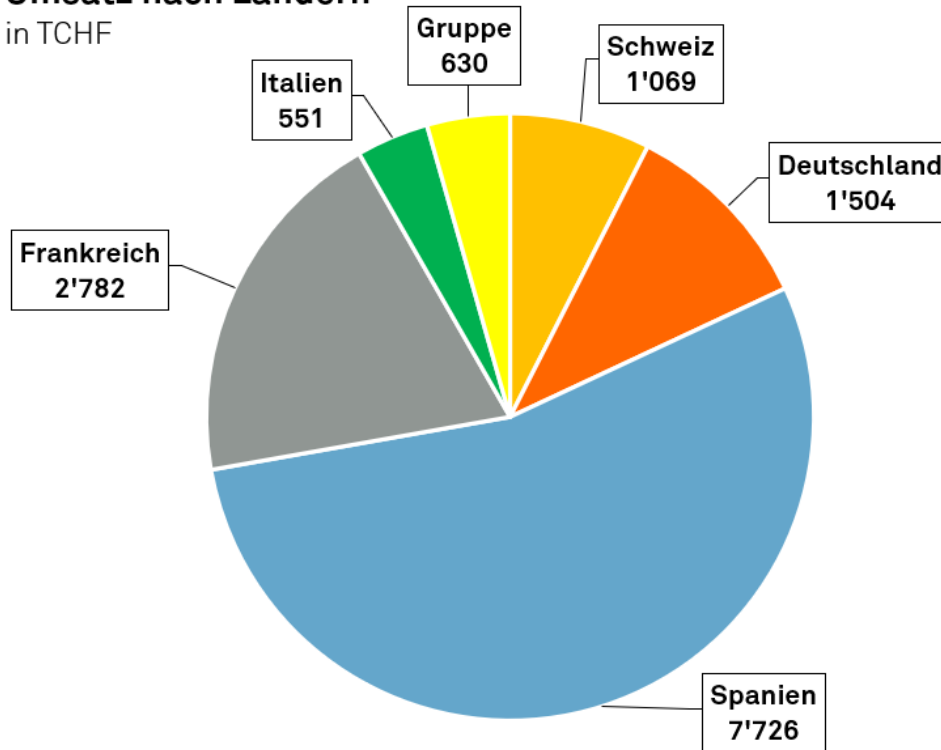
Warum ist der Gewinn pro Aktie mit CHF 5.96/Aktie ausgewiesen? Beim Gewinn von CHF 3.596 Mio. und einer Anzahl Aktien von 1'035'821 ergibt sich ein Gewinn/Aktie von rund CHF 3.50?

Antwort

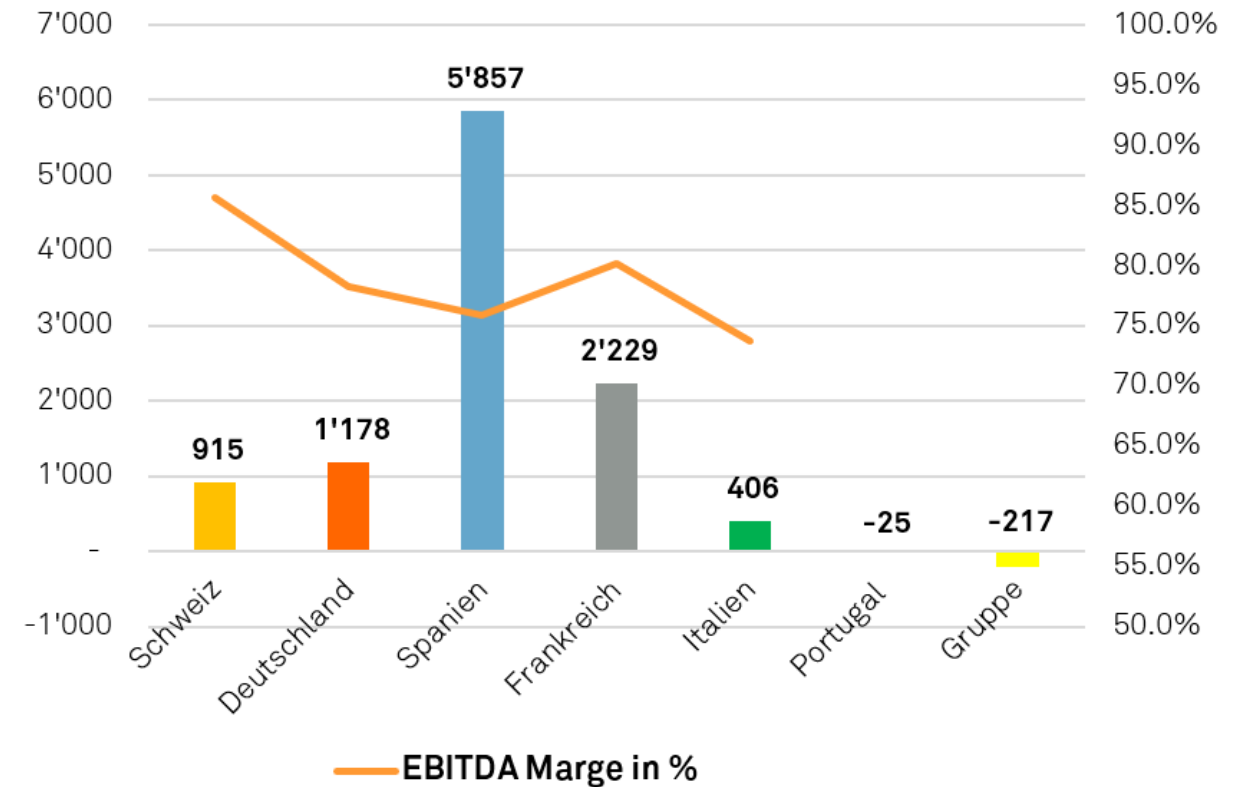
« Bei der Kalkulation des Gewinns pro Aktie wird gemäss Swiss GAAP FER die gewichtete Anzahl ausstehender Aktien des Berichtsjahrs zugrunde gelegt und nicht die Anzahl Aktien zum Jahresende. Unter Berücksichtigung der im Verlaufe des Jahres durchgeführten Kapitalerhöhungen ergibt sich für Edisun Power eine gewichtete Anzahl ausstehender Aktien von 602'905 und damit ein Gewinn pro Aktie von CHF 5.96. »

Konsolidierte Erfolgsrechnung: Segmente

Umsatz nach Ländern
in TCHF

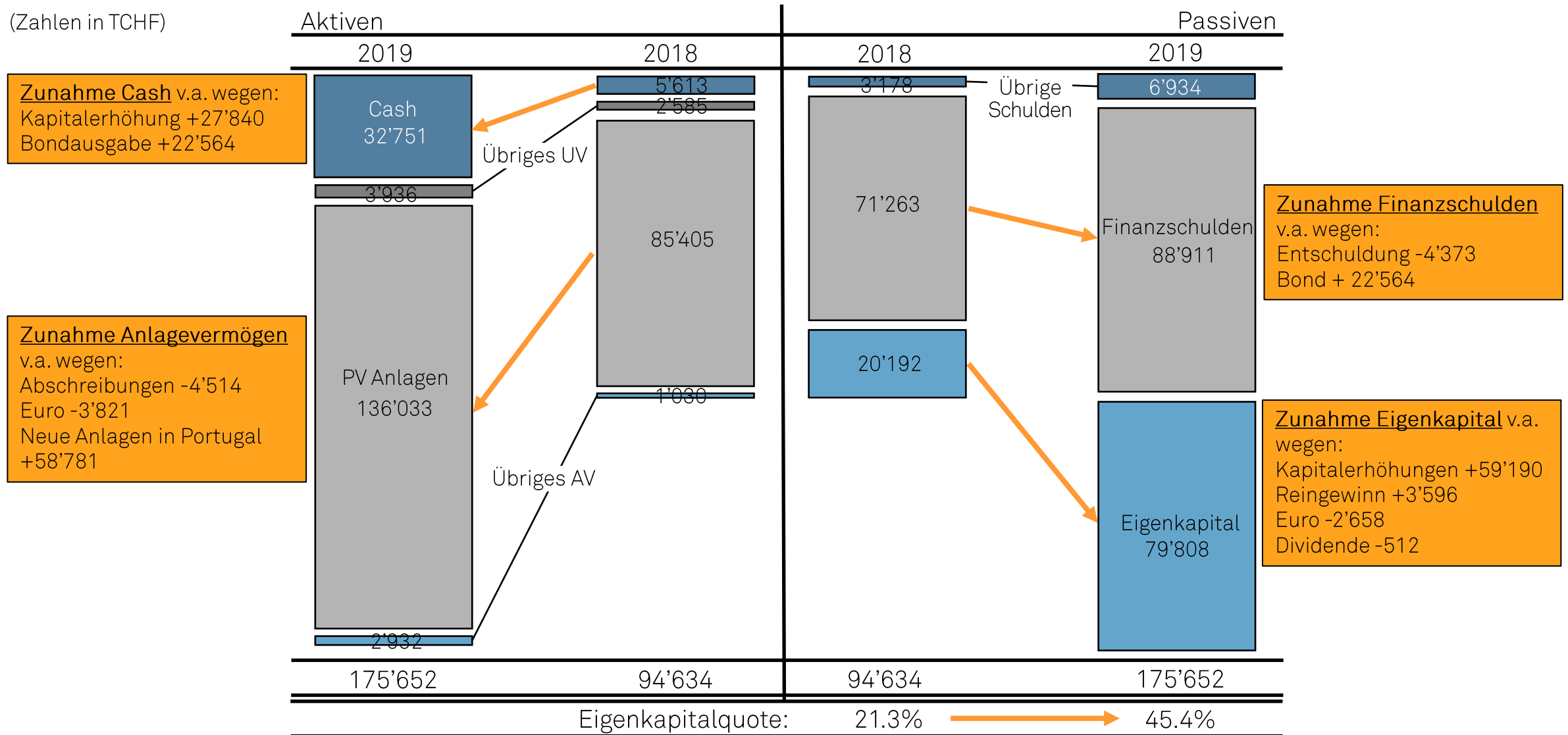


EBITDA
in TCHF



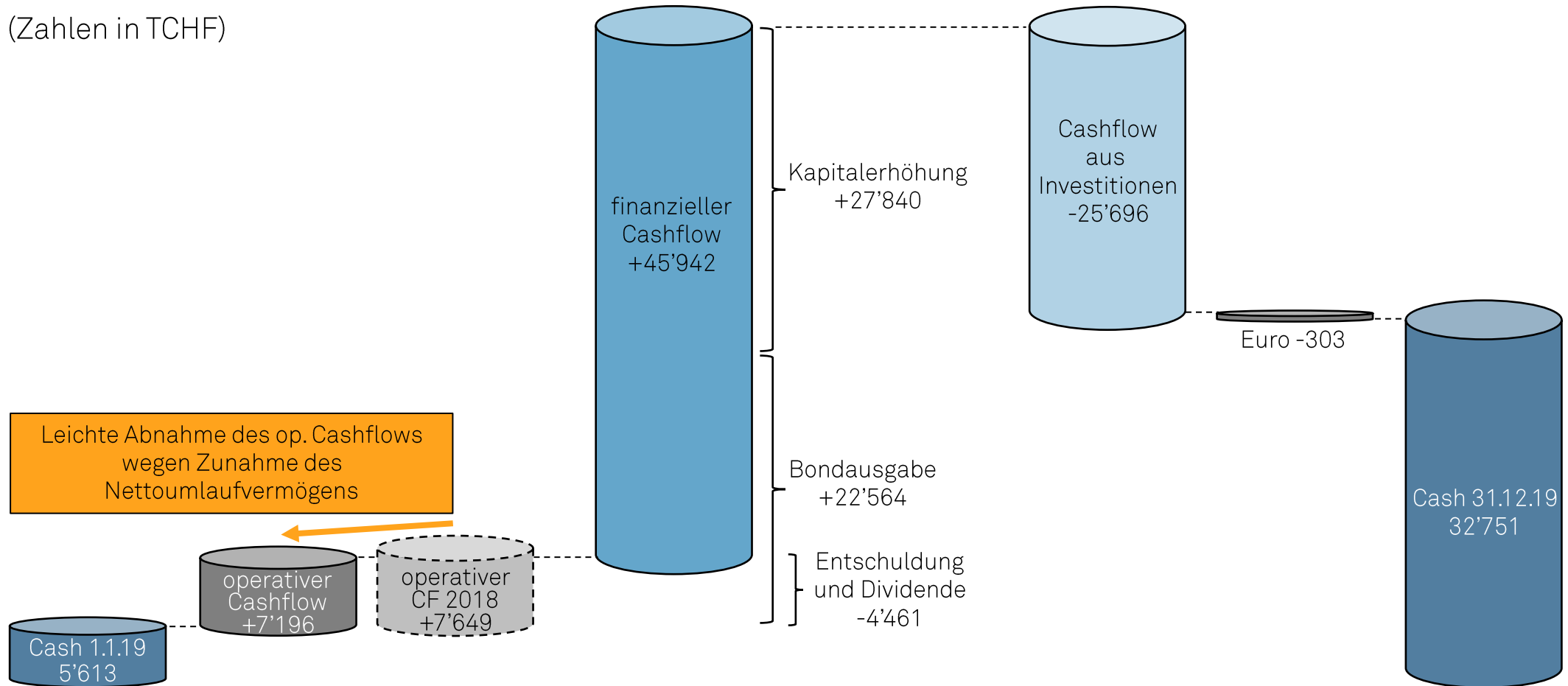
Konsolidierte Bilanz, Übersicht

(Zahlen in TCHF)



Konsolidierte Mittelflussrechnung: Übersicht

(Zahlen in TCHF)



Ausblick 2020

Profitables Wachstum sicherstellen

- Effiziente Umsetzung der fünf portugiesischen Projekte
- Sicherung von weiteren Projekten für zukünftiges Wachstum
- Überprüfung von Optimierungsmöglichkeiten von «Merchant-Anlagen» in Portugal, z.B. durch Integration von Speichermöglichkeiten

Hohe Ertragskraft halten

- Guidance: CHF 2.8 Mio. Reingewinn
- Rückgang Euro und Strompreise
- Zunahme Steuerbelastung

Portugiesische Projekte

- 1) Mogadouro
- 2) Betty
- 3) Sabugueiro
- 4) Quinta da Seixa
- 5) Poceirão



Portugiesische Projekte

1

2

3

4

5

Projektname	Mogadouro	Betty	Sabugueiro	Quinta da Seixa	Poceirão
Ort	Mogadouro	Mogadouro	Benavente	Palmela	Palmela
Leistung	49 MWp	23.4 MWp	49.9 MWp	33.8 MWp	49.9 MWp
Land	Mietvertrag unterschrieben	Mietvertrag wird anfangs April unterschrieben	Mietvertrag unterschrieben	Mietvertrag unterschrieben	Mietvertrag unterschrieben
EPC (Engineering, Procurement, Construction)	Vertrag unterschrieben, im Bau	Vertrag unterschrieben	Vertrag unterschrieben	Vertrag unterschrieben	Vertrag unterschrieben
Einspeisebewilligung	Vorhanden	Vorhanden	Vorhanden	Vorhanden	Vorhanden
Baubewilligung	Vorhanden	Eingereicht Febr. 2020, erwartet April 2020	Eingereicht Dez. 2019, erwartet Mai 2020	Eingereicht Dez. 2019, erwartet Mai 2020	Eingereicht Dez. 2019, erwartet Mai 2020
Baubeginn	Dezember 2019	April 2020	Mai/Juni 2020	Mai/Juni 2020	Mai/Juni 2020
Start Produktion	Q4/2020	Q1/2021	Q2/2022 *	Q2/2021	Q2/2021

* Reduktion Anschlusszeit beabsichtigt

Projekt Mogadouro, 49 MWp



Frage aus dem Aktionariat

Die Projekte in Portugal verzögern sich, ursprünglich wurde mit dem Netzanschluss der ersten Anlage Mogadouro per Mitte 2020 gerechnet. Woher stammen die Verzögerungen?

Antwort

« Die Verzögerungen sind auf die aufwändigen Verhandlungen mit den Banken zur Projektfinanzierung zurückzuführen. Wir haben verschiedene Alternativen geprüft und viele harte Bedingungen der Banken verhandelt und teilweise verbessert. Der Finanzierungsvertrag für Mogadouro wird Ende April unterschrieben und damit auch die Basis gelegt für die Finanzierungen der anderen Anlagen.

- Die Verzögerungen sind aus ökonomischer Sicht nicht einschneidend: Der Wert der Anlagen ist durch die Erträge, Amortisationen und Wartungs- resp. Reparaturkosten über 30 Jahre nach Netzanschluss gegeben. Diese Erträge resp. Kosten sind gleich, auch wenn ein Projekt eine Verzögerung erhält.
- Wichtig ist ebenso, dass wir mit dem Verkäufer einen festen Preis abgemacht haben. Höhere Baukosten wegen Verzögerungen, allenfalls teureren Module etc. gehen nicht zu Lasten von Edisun Power.
- Und last but not least wird ein Teil der Anzahlungen verzinst, so dass auch hier Verzögerungen durch entsprechende Zinszahlungen ausgeglichen werden. »

Präsenz

- Aktienkapital: CHF 31'074'630.00, eingeteilt in **1'035'821 Namenaktien** zu je CHF 30.-
- Stimmrechtsvertreter Christoph Lerch vertritt **378 Aktionäre** mit total **814'895 Stimmen**, diese repräsentieren **78.7% des Gesamtkapitals**
- Absolutes Mehr: **407'448 Stimmen**
- Absolutes Mehr für Entlastung (Trakt. 5): **401'163 Stimmen**
- Qualifiziertes Mehr für Statutenänderung (Trakt. 11): **543'264 Stimmen**

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
- 3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019**
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Berichte der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle, BDO AG, Zürich, empfiehlt der Generalversammlung

- Die **statutarische** Jahresrechnung der Edisun Power Europe AG gemäss Bericht vom 26. März 2020 zu genehmigen.
- Die **konsolidierte** Jahresrechnung der Edisun Power Europe AG gemäss Bericht vom 26. März 2020 zu genehmigen.

Antrag 3: Genehmigung Lagebericht, Jahresrechnung, Konzernrechnung

Lagebericht 2019

Statutarische Jahresrechnung 2019, Edisun Power Europe AG

- Bilanz per 31.12.2019
- Erfolgsrechnung 2019
- Anhang / «Notes»

Konsolidierte Konzernrechnung 2019

- Konsolidierte Bilanz per 31.12.2019
- Konsolidierte Erfolgsrechnung 2019
- Konsolidierte Mittelflussrechnung 2019
- Eigenkapitalnachweis 2019
- Anhang / «Notes»

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
- 4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven**
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Frage aus dem Aktionariat

Ist die Auszahlung einer Dividende, welche 10% höher ist als im Vorjahr, im Umfeld der COVID-19 Krise, gerechtfertigt?

Antwort

« Der Verwaltungsrat hat sich zum Antrag der Dividende intensiv Gedanken gemacht und hat folgende Faktoren berücksichtigt:

- Das Geschäftsjahr 2019, für welches die Dividende ausgerichtet wird, war finanziell ein weiteres Erfolgsjahr mit einem um 18% höheren Gewinn. →

Fortsetzung der Antwort

- *Mit dem grossen strategischen Schritt der fünf portugiesischen Projekte ist die Gesellschaft sehr gut unterwegs, wenn auch der finanzielle Effekt erst ab 2021 spürbar sein wird.*
- *Die Liquiditätssituation der Gesellschaft sowie die Eigenkapitalbasis sind sehr gut.*
- *Die COVID-19 Krise hat keine direkten Auswirkungen auf unsere Anlagen: Die Anlagen produzieren in Abhängigkeit der Sonneneinstrahlung, Überwachung und Reparaturen laufen normal weiter. Einen Effekt auf Umsatz und Ertrag hat der aktuell tiefe Strompreis in Spanien und Italien, wo ein Teil der staatlichen Vergütung vom Strompreis abhängig ist.*

Mit dem Antrag zur Erhöhung der Dividende will der Verwaltungsrat das sehr positive Ergebnis des Jahres 2019 unterstreichen sowie seine Zuversicht in die Zukunft der Edisun Power zum Ausdruck bringen. Die Ausschüttungsquote beträgt aufgrund der durch die Kapitalerhöhungen wesentlich höheren Anzahl Aktien gut 30%. Die im letzten Jahr vom Verwaltungsrat kommunizierte Ausschüttungsquote von 20% bleibt aber längerfristig bestehen. >>

Frage aus dem Aktionariat

Gemäss Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer gibt es eine Beschränkung der steuerfreien Rückzahlung aus Reserven aus Kapitaleinlagen. Warum wird trotzdem die ganze Dividende durch Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven ausbezahlt ?

Antwort

« Die Beschränkung greift nur dann, wenn die Gesellschaft über ausschüttbare Reserven verfügt. Da dies bei der Edisun Power Europe AG noch nicht der Fall ist, besteht vorerst keine «Sperre», so dass die Reserven aus Kapitaleinlagen in vollem Umfang steuerfrei ausgeschüttet werden können. »

Antrag aus dem Aktionariat

Monika Spring beantragt in Ihrem Brief an den Verwaltungsrat vom 20. April 2020, auf die Ausschüttung von CHF 1.10/Aktie zu verzichten.

Begründung

Angesichts der Corona-Krise soll der vorgesehene Gesamtbetrag statt an die Aktionäre einem nachhaltigen Energie-Projekt in einem von der Corona-Krise betroffenen Land zugutekommen.

Antwort

« Da es sich um einen Gegenantrag zum Antrag des Verwaltungsrats handelt, wird zuerst über diesen abgestimmt. Falls dieser nicht angenommen wird, wird über den Antrag der Aktionärin abgestimmt. »

Antrag 4.1: Verwendung des Jahresergebnisses

Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust der Gesellschaft von CHF 3'523'888.13 (beinhaltend den Jahresgewinn von CHF 135'837.97) auf die neue Rechnung vorzutragen.

Antrag 4.2: Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven

Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung von CHF 1.10 je Edisun Power Europe AG Namenaktie mit einem Nennwert von je CHF 30.00 aus Kapitaleinlagereserven.

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
- 5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Antrag 5: Entlastung des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen ist für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
- 6. Wahlen in den Verwaltungsrat**
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Frage aus dem Aktionariat

Mit dem Tod von Hans Nef besteht der Verwaltungsrat noch aus 4 Personen, warum wird er nicht mehr auf 5 Personen vervollständigt?

Antwort

« Für die Zusammensetzung des Verwaltungsrats ist die Kompetenz und Diversität relevant. Mit Reto Klotz hat Edisun Power bereits einen Verwaltungsrat, der die Baubranche der Schweiz gut vertritt, wie dies Hans Nef auch tat. Mit den nächsten Wachstumsschritten machen wir uns grundsätzlich Gedanken zur Zusammensetzung des Verwaltungsrats. Deshalb sehen wir im Moment keinen Handlungsbedarf, zumal der aktuelle Verwaltungsrat sehr gut zusammenarbeitet und keine Kompetenzlücken aufweist. »

Antrag 6: Wahlen in den Verwaltungsrat

Als Mitglieder des Verwaltungsrats:

6.1 Rainer Isenrich, Wiederwahl als Präsident

6.2.1 José Luis Chorro López, Wiederwahl als Mitglied

6.2.2 Reto Klotz, Wiederwahl als Mitglied

6.2.3 Fulvio Micheletti, Wiederwahl als Mitglied

Antrag 6: Wahlen in den Verwaltungsrat

Als Mitglieder des Verwaltungsrats

6.1 Rainer Isenrich
Wiederwahl als
Verwaltungsratspräsident



Antrag 6: Wahlen in den Verwaltungsrat

Als Mitglieder des Verwaltungsrats

6.2.1 José Luis Chorro López
Wiederwahl als Mitglied



Antrag 6: Wahlen in den Verwaltungsrat

Als Mitglieder des Verwaltungsrats

6.2.2 Reto Klotz

Wiederwahl als Mitglied



Antrag 6: Wahlen in den Verwaltungsrat

Als Mitglieder des Verwaltungsrats

6.2.3 Fulvio Micheletti
Wiederwahl als Mitglied



Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
- 7. Wahlen in den Vergütungsausschuss**
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Antrag 7: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Als Mitglieder des Vergütungsausschusses:

7.1 Reto Klotz, Wiederwahl als Mitglied

7.2 Fulvio Micheletti, Wiederwahl als Mitglied

7.3 José Luis Chorro López, Wahl als Mitglied

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
- 8. Wiederwahl der Revisionsstelle**
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Antrag 8: Wiederwahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat beantragt, die BDO AG in Zürich als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020 wieder zu wählen.

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
- 9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Antrag 9: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtvertreters

Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Rechtsanwalt Christoph Lerch, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder zu wählen.

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
- 10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL**
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital
12. Diverses und Fragen

Frage aus dem Aktionariat

Warum erhöhen sich die Anträge für die Gesamtvergütungen der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates, obwohl z.B. der Verwaltungsrat in diesem Jahr weniger Mitglieder haben wird als im Vorjahr?

Antwort

« Bei den Anträgen für die Vergütungen hat der Verwaltungsrat berücksichtigt, dass im Zusammenhang mit weiteren strategischen Schritten eine Vergrößerung und Diversifizierung des Verwaltungsrates nötig werden könnte. Insbesondere ist auch das Doppelmandat von Rainer Isenrich als CEO und VRP mittelfristig zu eliminieren. Ausserdem ist die Geschäftsleitung in Anbetracht der grossen Projekte personell eher unterdotiert. Die Differenz der Vergütungen der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates gegenüber dem Vorjahr ist somit auf die oben erwähnte potentielle Erweiterung der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates zurückzuführen. »

Antrag 10: Genehmigung über die Gesamtvergütungen von VR und GL

Anträge des Verwaltungsrats:

- 10.1 Der Verwaltungsrat beantragt, die Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum ab der heutigen bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung auf maximal CHF 170'000 festzulegen.

- 10.2 Der Verwaltungsrat beantragt, die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 auf maximal CHF 750'000 festzulegen.

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
- 11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital**
12. Diverses und Fragen

Antrag 11: Statutenänderung Schaffung von genehmigtem Kapital

Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat beantragt unter Ersetzung des bestehenden Art. 3a der Statuten die Schaffung von genehmigtem Kapital nach Art. 3a (neu) der Statuten.

- 1 Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 23. April 2022 das Aktienkapital der Gesellschaft im Maximalbetrag von CHF 15'000'000.- durch Ausgabe von höchstens 500'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien zu je CHF 30.00 Nennwert zu erhöhen. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet.
- 2 Der jeweilige Zeitpunkt der Ausgabe, der Ausgabebetrag, die Art der Einlagen, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung sowie der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Nicht ausgeübte Bezugsrechte stehen zur Verfügung des Verwaltungsrats, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet. Die Ausgabe von Aktien kann mittels Festübernahme durch eine Bank, ein Bankenkonsortium oder einen Dritten und anschliessendem Angebot an die bisherigen Aktionäre (sofern die Bezugsrechte der bisherigen Aktionäre nicht aufgehoben sind) erfolgen.
- 3 Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zum Zweck der Finanzierung oder Refinanzierung des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen, für die Finanzierung von Investitionsprojekten der Gesellschaft, für eine schnelle und flexible Beschaffung von Eigenkapital durch eine Aktienplatzierung, welche mit Bezugsrecht der bestehenden Aktionäre nur schwer oder zu wesentlich schlechteren Bedingungen möglich wäre, sowie für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme auszuschliessen und Dritten zuzuweisen. Der Verwaltungsrat entscheidet in diesem Fall über die Zuweisung der Bezugsrechte.
- 4 Die neuen Namenaktien unterliegen nach Erwerb den Eintragungsbeschränkungen von Art. 5 und 6 der Statuten.

Erläuterung:

Mit der Statutenänderung soll der Spielraum der Gesellschaft für die Durchführung von Kapitalerhöhungen als Basis für weiteres anorganisches Wachstum geschaffen werden.

Agenda

1. Teilnehmer / Anwesenheit
2. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2019
3. Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019
4. Verwendung des Jahresergebnisses und Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven
5. Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
6. Wahlen in den Verwaltungsrat
7. Wahlen in den Vergütungsausschuss
8. Wiederwahl der Revisionsstelle
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
10. Genehmigung über die Gesamtvergütungen VR, GL
11. Statutenänderung betr. Art. 3a, Schaffung von genehmigtem Kapital

12. Diverses und Fragen

Generalversammlung 2021

Wann

Freitag, 23. April 2021

Wo

METROPOL
Fraumünsterstrasse 12
8001 Zürich



Danke für das Verständnis

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Verständnis und freuen uns darauf, Sie spätestens im nächsten Jahr wieder persönlich an unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende
der Edison Power